

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 229.

Sonntag, den 17. August.

1834.

Gespräch zweier Landleute über das Gewitter.

B. Gevatter, Du willst doch auch ein verständiger Mann seyn; sage mir nur, was das Gewitter ist.

W. Ja, welcher Sterbliche kann das wissen. Das sind höhere Kräfte, die da wirken, und diese sind uns verborgen.

B. Du Dezel!*) Willst so ein Alter, Verständiger seyn, und weißt das nicht! — Ich behaupte, das ist nichts anderes, als ein Heer Gespenster und böse-Geister, die gegen einander Krieg führen und schießen.

W. Womit sollten denn diese aber schießen?

B. Nun, dem Knalle nach zu urtheilen, müssen sie Kanonen haben, die gewiß eher größer als kleiner sind, als die unsern.

W. Wenn sie aber auch Kanonen hätten, woher sollten sie denn das Pulver nehmen?

B. J, der Teufel weiß, womit sie losplagen; ich spreche, sie nehmen allerhand giftige Insecten dazu; denn Du glaubst gar nicht, wozu die Insecten zu brauchen sind. —

Ich breche die aus dem Leben gegriffene Unterredung, die sich nun auf Gespenstererscheinungen richtete, hier ab, versichere zugleich, daß dieses Zwiegespräch alles Ernstes fast wörtlich so gehört wurde, und bemerke schließlich nur noch, wie nöthig es sey, durch guten Schulunterricht derartige verkehrte Meinungen aus dem Ideencreise des Volkes zu verbannen. W.

*) Provinzialism, eine nicht so übel gemeinte Beschimpfung.

Zur allgemeinen günstigen Beachtung.

Herzlichen Dank dem Herrn M. Hofmann für die von ihm im gestrigen Tageblatte in's Leben

gerufene schöne Idee zu baldigster Wiederherstellung des vormaligen, durch den Zahn der Zeit zerstörten, herrlichen Wachtthurm in unserm, zu den trefflichsten Verschönerungen sich so ganz eignenden, Rosenthaale. Man halte diese Idee nur fest, schreite sofort zur Subscription, an einem glänzenden Resultate kann es bei unserm kunstsinigen, lebensfrohen Publicum gar nicht fehlen, und übergebe sofort die Ausführung dieses Plans unserm so ausgezeichnet erwerbsthätigen, geschickten und erfahrenen Lüders, von welchem mit vollem Recht zu erwarten steht, daß er es dabei nicht auf großen Erwerb absehen, vielmehr, nach seinem bekannten biedern Charakter, den schönsten Lohn in seinem Bewußtseyn finden und dadurch nur noch weit mehr zu einem wohlthätigen Gebrauche des hier durch seine rege Thätigkeit und Fleiß so reichlich Erworbenen, gleich unserm, die unsterblichsten Verdienste um unser geliebtes Vaterland sich erworbenen, Ackermann, werde ergreifend ermuntert werden. Also rasch die Hand an's Werk gelegt, vor allem die Pfaffendorfer Röhre von unserm schönsten Spaziergange durch anzuordnende, überall schon eingeführte, weit zweckmäßigere Stallfütterung entfernt, was alle Fremde stets für einen großen Uebelstand gehalten, sodann den Eingang nach dem schönen Rosenthaale mit Rosen in Kübeln auf beiden Seiten geschmückt, und ich bin gewiß, daß die Unternehmer ein bleibendes schönes Andenken sich für Mit- und Nachwelt stiften werden. Unter solchen höchst billigen, die allgemeine Meinung für sich habenden, Voraussetzungen unterzeichne ich sofort 25 Thaler.

Leipzig, den 15. August 1834.

J — i, für mich und in Auftrag einer großen Anzahl Verschönerungslustiger.

Redacteur: D. A. Barckhausen.

* * * Liebe A.... Deine Hoffnung ist nicht verloren — aber? — „Mein finsterner Blick vergift die süßen Stunden nicht“ etc. — Deine jetzige Freundin macht Dir wenig —? U....

Ach, Du warst's, in deren Herzen
Liebe so in Flammen schlug,
Bis sie gequält von Sehnsuchtschmerzen,
Ins Tageblatt den Namen trug?
Nein, dieser Wahn! wer sollte das wohl denken?
Erwiedernd sollte Karl Dir seine Liebe schenken?

Zhorzettel vom 15. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s Z h o r .

Dr. Destillateur Schmidt, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Rfm. Max u. Dr. Def. Gdiz, v. Magdeburg, pass. d.
Dr. Privat-Secretär Zeit, v. Wien, im alten Postkall.
Dr. Weinbdr. Hornschub, v. Abtswind, im Hornschub.
Auf der Dresdner Diligence: Mad. Stopp, nebst Sohn,
v. hier, u. Dr. Polizei-Dir. Raumann, v. Dresden, p. d.

H a l l e ' s c h e s Z h o r .

Dr. Sattlermstr. Gausfeld, v. Rötzen, in der g. Sonne.
Dr. Cassen-Rendant Kaiser, v. Torgelow, bei Holberg.
Dr. Fabr. Stoll, v. Chemnitz, bei Lüttich.
Dr. Oberst-Lieut. v. Ramberg, nebst Familie, v. Wien,
im deutschen Hause.
Dr. Commis Weisker, v. Magdeburg, im Hotel de Pol.
Auf der Berliner Post, 10 Uhr: Dr. Gold- u. Silber-
Plättner Winkler, v. hier, v. Zerbst zurück.
Dr. Hauptm. v. Schnath, in preuß. Dfn., v. Hildesheim,
u. Dr. Lieut. v. Klaf, v. Bielefeld, passiren durch.
Auf der Halberstädter Gilpost, 1/5 Uhr: Dr. Holzbltr.
Wiener, v. Magdeburg, u. Dr. Rfm. Guisnior, v. Berlin,
passiren durch.

R a n k ä d t e r Z h o r .

Mad. Struck, v. Naumburg, in der Kutsche.
Dr. Archibiat. Schellich, v. hier, v. Gms zurück.
Dr. Lehrer Pfister, v. Colleda, u. Dem. Weber, v. Naumburg,
unbestimmt.
Dr. Rfm. Schneider, v. Magdeburg, im Hotel de Baviere.
Dr. Rittergutsbes. Wittowskepl, v. Bilibao, passirt durch.
Dr. Kammerherr v. Bubberg, v. Dresden, im H. de Pol.

P e t e r s t h o r .

Dr. Polizei-Rath Schröder, nebst Familie, v. Berlin, im
Hotel de Pologne.
Dr. Postmstr. v. Neufant, v. Züllichau, im Hotel de Saxe.
Mad. Schneider u. Zeuner, v. Neumark, bei Schneider.

H o s p i t a l t h o r .

Dr. Rfm. Rosstokky, v. hier, v. Deden zurück.
Dr. Geh. Finanz-Rath Lebens, v. Berlin, u. Dr. Prediger
Brüllow, v. Calbe, im Hotel de Saxe.
Auf der Nürnberger Diligence: Dr. Maurermstr. Lent,
v. Schneeberg, bei Holberg.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s Z h o r .

Dr. Rfm. Sachsenröder, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Apotheker Costenoble, v. Magdeburg, im H. de Russe.

H a l l e ' s c h e s Z h o r .

Dr. Stud. Zimmermann, v. Halle, und Dr. Rath Hesse,
v. Rochlig, passiren durch.
Dr. Rfm. Dittmarsch, v. Dresden, bei Reichenbach.
Dr. D. Hartung, v. hier, v. Halle zurück.
Mad. Köfner, v. Zeitz, bei Klepzig.
Dr. Major Freiherr v. Rhaden, außer Dfn., v. Berlin,
im Hotel de Saxe.

R a n k ä d t e r Z h o r .

Dr. Baron v. Bourgoing, v. Dresden, passirt durch.

P e t e r s t h o r .

H o s p i t a l t h o r .

Dr. Rfm. Heureuse, v. Berlin; passirt durch.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s Z h o r .

Dr. Partic. Wolterbeck, v. Amsterdam, im Hotel de Saxe.

H a l l e ' s c h e s Z h o r .

Auf der Berliner Gilpost, um 1 Uhr: Dr. Rittmeister
Freih. v. Boyneburgk, v. Eisenach, Dr. Stud. v. Boyne-
burgk u. Dem. Bade, v. Berlin, in St. Berlin, Dr.
Rector Wollenhaupt, v. Schleubitz, und Dr. Twining,
v. Paris, unbestimmt.

Eine Eskafette von Delitzsch, 1/2 Uhr.

R a n k ä d t e r Z h o r .

Auf der Frankfurter Gilpost, um 1 Uhr: Dr. Lieut. Stieker,
v. Heidekamp, u. Dr. v. Schweinig, v. Washington, p. d.

P e t e r s t h o r .

H o s p i t a l t h o r .

Dr. Amtm. Frigische, v. Rethmar, im Hotel de Saxe.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a ' s c h e s Z h o r .

Mad. Müller u. Dypel, v. hier, v. Dresden zurück.

Mad. Goldstein, v. Ofen, passirt durch.

Mad. Hoyer u. Jahn, v. Dschag, bei Rasch.

Dr. Justiz-Commis. Niemann, v. Weisenfels, im H. de Pol.

Auf der Dresdner Gilpost: Dr. D. Winkler u. Dr. Rfm.
Frigische, v. hier, Dr. Ginneher Flach, v. Dresden,
bei Müller, Dr. Rfm. Schmidt, v. Dresden, im H. de Pol.,
Dr. Grieve, a. England, im Hotel de Saxe, Dr. Luder,
a. America, im Hotel de Baviere, Dr. Rfm. Stöber,
v. Würzburg, in St. Hamburg, Dr. Rfm. de Drusine,
v. Hamburg, Dr. Regier.-Secretär Wäcker und Dr.
Cand. Maibier, v. Magdeburg, rr. Pblgsgch. Rathgeber,
u. Dr. Cand. Schramm, v. Hannover, Dr. Rfm. Barr-
meister, v. Münden, Dr. Rfm. Pietsch u. Mad. Dreißig,
v. Weifen, Dr. Maj. v. Diezelski, v. Probsthain, p. d.

H a l l e ' s c h e s Z h o r .

Dr. Rfm. Plump, v. Bremen, im Hotel de Saxe.

Dr. Stud. Ischocke, v. Halle, unbestimmt.

Dr. Rfm. Graf und Hrn. Fabr. Kunze und Giedler, von
Hannichen, unbestimmt.

Dr. Amts-Räthin Finck, v. Rötzen, u. Dr. Stadtschreiber
Schröder, v. Zeitz, im Hotel de Pologne.

Hrn. Rfl. Schleiter, Günz u. Freitag, v. hier, v. Braun-
schweig zurück.

R a n k ä d t e r Z h o r .

Dr. Bacc.-Schiere, v. Nordhausen, in Krafts Hofe.

Dr. Director Hander, v. hier, v. Naumburg zurück.

P e t e r s t h o r .

Dr. Rfm. Walter, v. Magdeburg, im Hotel de Russe.

H o s p i t a l t h o r .

Dr. General v. Gortschakoff, in russ. Dfn., v. Respel,
u. Dr. Molinier, v. Moskau, im Hotel de Saxe.

Druck und Verlag von verw. D. F. St.

Hierzu ein Plan der III. Abtheilung des Phönix-Vereins zu Leipzig.

* * * Liebe A.... Deine Hoffnung ist nicht verloren — aber? — „Mein finsterner Blick vergift die süßen Stunden nicht“ etc. — Deine jetzige Freundin macht Dir wenig —? U....

Ach, Du warst's, in deren Herzen
Liebe so in Flammen schlug,
Bis sie gequält von Sehnsuchtschmerzen,
Ins Tageblatt den Namen trug?
Nein, dieser Wahn! wer sollte das wohl denken?
Erwiedernd sollte Karl Dir seine Liebe schenken?

Thorzettel vom 15. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.
Dr. Destillateur Schmidt, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Rsm. Max u. Dr. Def. Götz, v. Magdeburg, pass. d.
Dr. Privat-Secretär Zeit, v. Wien, im alten Postkall.
Dr. Weinbdr. Hornschuh, v. Abtswind, im Hornsch.
Auf der Dresdner Diligence: Mad. Stopp, nebst Sohn,
v. hier, u. Dr. Polizei-Dir. Raumann, v. Dresden, p. d.
H a l l e' s c h e s T h o r.
Dr. Sattlermstr. Gaufeld, v. Rötzen, in der g. Sonne.
Dr. Cassen-Rendant Kaiser, v. Torgelow, bei Holzberg.
Dr. Fabr. Stoll, v. Chemnitz, bei Lütlich.
Dr. Oberst-Lieut. v. Ramberg, nebst Familie, v. Wien,
im deutschen Hause.
Dr. Commis Weisker, v. Magdeburg, im Hotel de Pol.
Auf der Berliner Post, 10 Uhr: Dr. Gold- u. Silber-
Plättner Winkler, v. hier, v. Zerbst zurück.
Dr. Hauptm. v. Schnath, in preuß. Dftn., v. Hildesheim,
u. Dr. Lieut. v. Klaf, v. Bielefeld, passiren durch.
Auf der Halberstädter Silpost, 15 Uhr: Dr. Holzdr.
Wiener, v. Magdeburg, u. Dr. Rsm. Guisnior, v. Berlin,
passiren durch.

K a n s t ä d t e r T h o r.
Mad. Struck, v. Naumburg, in der Kutsche.
Fr. Archidial. Schedlich, v. hier, v. Gms zurück.
Dr. Lehrer Pfister, v. Solleda, u. Dem. Weber, v. Naumburg,
unbestimmt.
Dr. Rsm. Schneider, v. Magdeburg, im Hotel de Baviere.
Dr. Rittergutsbes. Mittlowsky, v. Bilbao, passirt durch.
Dr. Kammerherr v. Bubberg, v. Dresden, im H. de Pol.

P e t e r s t h o r.
Dr. Polizei-Rath Schröder, nebst Familie, v. Berlin, im
Hotel de Pologne.
Dr. Postmstr. v. Neulant, v. Züllichau, im Hotel de Saxe.
Mad. Schneider u. Zeuner, v. Neumark, bei Schneider.
H o s p i t a l t h o r.
Dr. Rsm. Kosstosky, v. hier, v. Dederan zurück.
Dr. Grb. Finanz-Rath Lebens, v. Berlin, u. Dr. Prediger
Brüllow, v. Salze, im Hotel de Saxe.
Auf der Nürnberger Diligence: Dr. Maurermstr. Lent,
v. Schneeberg, bei Holzberg.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.
Dr. Rsm. Sachsenröder, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Apotheker Costenoble, v. Magdeburg, im H. de Russie.
H a l l e' s c h e s T h o r.
Dr. Stud. Zimmermann, v. Halle, und Dr. Rath Hesse,
v. Rochlitz, passiren durch.
Dr. Rsm. Dittmarsch, v. Dresden, bei Reichenbach.
Fr. D. Hartung, v. hier, v. Halle zurück.
Mad. Hofner, v. Zeitz, bei Klepzig.
Dr. Major Freiherr v. Rhaden, außer Dftn., v. Berlin,
im Hotel de Saxe.

K a n s t ä d t e r T h o r.
Dr. Baron v. Bourgoing, v. Dresden, passirt durch.

Druck und Verlag von verw. D. K. St.

Hierzu ein Plan der III. Abtheilung des Phönix-Vereins zu Leipzig.

P e t e r s t h o r. Vacat.
H o s p i t a l t h o r.

Dr. Rsm. Heuruse, v. Berlin; passirt durch.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.
Dr. Partic. Wolterbeck, v. Amsterdam, im Hotel de Saxe.
H a l l e' s c h e s T h o r.
Auf der Berliner Silpost, um 1 Uhr: Dr. Rittmeister
Freih. v. Boyneburg, v. Eisenach, Dr. Stud. v. Boyne-
burg u. Dem. Bade, v. Berlin, in St. Berlin, Dr.
Rector Wollenhaupt, v. Schleuditz, und Dr. Twining,
v. Paris, unbestimmt.
Eine Estafette von Delitzsch, 12 Uhr.
K a n s t ä d t e r T h o r.
Auf der Frankfurter Silpost, um 1 Uhr: Dr. Lieut. Stieker,
v. Heidelberg, u. Dr. v. Schweinitz, v. Washington, p. d.
P e t e r s t h o r. Vacat.
H o s p i t a l t h o r.
Dr. Amtm. Frigche, v. Rethmar, im Hotel de Saxe.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.
Mad. Müller u. Doppel, v. hier, v. Dresden zurück.
Mad. Goldstein, v. Dfen, passirt durch.
Mad. Hoyer u. Zahn, v. Dschag, bei Rasch.
Dr. Justiz-Commis. Nemann, v. Weiskensfeld, im H. de Pol.
Auf der Dresdner Silpost: Dr. D. Winkler u. Dr. Rsm.
Frigche, v. hier, Fr. Ginnehmer Flach, v. Dresden,
bei Müller, Dr. Rsm. Schmidt, v. Dresden, im H. de Pol.,
Dr. Grieve, a. England, im Hotel de Saxe, Dr. Zucker,
a. America, im Hotel de Baviere, Dr. Rsm. Stöber,
v. Würzburg, in St. Hamburg, Dr. Rsm. de Drusine,
v. Hamburg, Dr. Regier.-Secretär Wacker und Dr.
Cand. Maibier, v. Magdeburg, rr. Pblgsgeh. Rathgeber,
u. Dr. Cand. Schramm, v. Hannover, Dr. Rsm. Baur-
meister, v. Münden, Dr. Rsm. Pietsch u. Mad. Dreißig,
v. Weifen, Fr. Moj. v. Diezelski, v. Probsthain, p. d.

H a l l e' s c h e s T h o r.
Dr. Rsm. Plump, v. Bremen, im Hotel de Saxe.
Dr. Stud. Ischoke, v. Halle, unbestimmt.
Dr. Rsm. Graf und Frn. Fabr. Kunze und Fiedler, von
Hannichen, unbestimmt.
Fr. Amts-Rätin Fink, v. Rötzen, u. Dr. Stadtschreiber
Schröder, v. Zeitz, im Hotel de Pologne.
Frn. Kfl. Schleiter, Günz u. Freitag, v. hier, v. Braun-
schweig zurück.

K a n s t ä d t e r T h o r.
Dr. Vacc.-Schiere, v. Nordhausen, in Krafts Hofe.
Dr. Director Hander, v. hier, v. Naumburg zurück.

P e t e r s t h o r.
Dr. Rsm. Walter, v. Magdeburg, im Hotel de Russie.
H o s p i t a l t h o r.
Dr. General v. Gortschakoff, in russ. Dft., v. Respel,
u. Dr. Molinier, v. Moskau, im Hotel de Saxe.

Vom 9. bis 15. August sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 9. August.

- Ein Knabe 11 Wochen, Hrn. Johann Christoph Traugott Heindolt's, Bürgers und Brauconfortens Sohn, in der Ritterstraße; st. an Krämpfen.
 Ein Mann 56 Jahr, Georg Ludwig Bölkner, Einwohner, am Grimma'schen Steinwege; st. am Blutsturz.
 Ein Knabe 11 Wochen, Karl Friedrich Weigert's, Wollarbeiters Sohn, in den Straßenhäusern; st. an Krämpfen.
 Ein unehelicher Knabe 8 Wochen, Johannem Friederiken verw. Münch hinterlassener Sohn, im Jakobshospital; st. an Krämpfen.

Sonntags, den 10. August.

- Ein Mann 46 Jahr, Hr. Friedrich Karl Müller, pensionirter Militärarzt, in der Windmühlengasse; st. an einer Brustkrankheit.
 Ein Mann 64 Jahr, Johann Christoph Mattheß, Markthelfer, am Mühlgraben; st. an Entkräftung.
 Ein Knabe 16 Wochen, Johann Erdmann Reinhardt's, Handarbeiters Sohn, am Grimma'schen Steinwege; st. an Krämpfen.
 Ein todtgeb. Knabe, Johann Gottfried Parthum's, Kutschers Sohn, am neuen Kirchhofe.

Montags, den 11. August.

- Ein Mann 68½ Jahr, Hr. Joh. Chr. Salomo Winkler, Oberältester der Gold- und Silberplättner- und Spinner-Innung, im Klitschergäßchen; starb an einer Unterleibskrankheit.
 Ein unverh. Hospitalit 62 Jahr, Hr. Ernst Gottlieb Otto, der Handlung Besißner, im Johannishospital; st. an Entkräftung.
 Ein Mädchen 7½ Jahr, Hrn. Otto Wigand's, Bürgers und Buchhändlers Tochter, vor dem Thomaspfortchen; st. an einer Unterleibskrankheit.
 Ein Mädchen 2½ Jahr, Hrn. Friedrich Adolph Weber's, Academicus Tochter, in der Petersstraße; st. am Scharlachfieber.
 Ein todtgebornes Mädchen, Hrn. Johann Gottlob Spreer's, Bürgers und Bierschenkens Tochter, in der Petersstraße.
 Ein Mann 38 Jahr, Fr. F. Hammer, Handarbeiter, in der Fleischergasse; st. am Nervenfieber.
 Ein todtgeb. Knabe, Heinrich Hartmann's, herrschaftlichen Kochs Sohn, in der Gerbergasse.

Dienstags, den 12. August.

- Ein Knabe 5 Wochen, Hrn. Friedrich Leberecht Gotthelf Burkhardt's, Bürgers und Fischermeisters Sohn, am Mühlgraben; st. an Krämpfen.
 Ein Mann 61 Jahr, Johann Wilhelm Schlotte, Versorger, im Georgenhanse; st. an der Wassersucht.
 Ein unehel. Knabe 17 Wochen, Emma Theresie Striegel, Einwohnerin Sohn, in der Brüdergasse; st. an Krämpfen.

Mittwochs, den 13. August.

- Ein Knabe 11 Wochen, Johann Christian Görner's, Handarbeiters Sohn, in den Straßenhäusern; st. an Krämpfen.

Donnerstags, den 14. August.

- Eine unverh. Mannsperson 37 Jahr, Johann Joseph Kneiß, Schlossergeselle, im Jakobshospital; st. am Nervenfieber.
 Ein Mädchen ¾ Jahr, Johann Friedrich John's, Wollarbeiters hinterlassene Tochter, in den Straßenhäusern; st. an Krämpfen.
 Ein Knabe 2 Tage, Joh. Friedrich Wenzel's, Markthelfers Sohn, in der Petersstraße; st. an Krämpfen.
 Ein todtgeb. Mädchen, Johann Gottlieb Humpsh's, Hausmanns Tochter, in der Petersstraße.
 Ein unehel. Knabe 21 Wochen, Ernestinen Paulinen Hentsch, Einwohnerin Sohn, in der Friedrichstraße; st. an Krämpfen.

Freitags, den 15. August.

- Eine Frau 66 Jahr, J. Adam Krell's, Handarbeiters Witwe, in der Johannisgasse; st. an Entkräftung.
 Ein Mädchen ¾ Jahr, Johann Friedrich Hey's, Markthelfers Tochter, in der Gerbergasse; starb am Wasserschlage.
 Ein Knabe 4½ Jahr, Karl Nero's, Einwohners Sohn, vor dem Halle'schen Thore; st. an der Darmsucht.
 7 aus der Stadt. 16 aus der Vorstadt. 1 aus dem Johannishospital. 1 aus dem Georgenhanse. 2 aus dem Jakobshospital. Zusammen 27.

Vom 8. bis 14. August sind geboren:

- 13 Knaben. 17 Mädchen. Zusammen 30 Kinder, worunter zwei todtgeb. Knaben und zwei todtgeb. Mädchen.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 17. August, zum ersten Male: Von Sieben die Häßlichste, Lustspiel in 3 Acten, nebst einem Vorspiele: Der arme Teufel, Lustspiel in 1 Act, nach Föld's Erzählung bearbeitet von Angely.

Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehener Commis und schriftliche Offerten unter D. C. nimmt die Expedition dieses Blattes an.

Gesucht. Eine junge solide Dame wünscht sogleich von ordentlichen Leuten ein helles Stübchen und zugleich die Kost bei denselben zu nehmen. Adressen unter W. B. erbittet man sich baldigst durch die Expedition dieses Blattes.

Zu vermietthen ist eine Stube in der Johannesvorstadt (Friedrichsstraße), Schellbachs Haus zwei Treppen hoch, und kann sogleich bezogen werden.

Erntefest und Concert.

Heute, den 17. dieses, feiere ich mein Erntefest, wobei das Musikchor vom dritten Schützenbataillon aus Wurzen durch lebhafte Concertmusik unterhalten wird. Ich lade hierzu ganz ergebenst ein und hoffe einen recht zahlreichen Besuch.

Zweinaundorf, am 17. August 1834.

Frd. Kühne, Wirth.

Einladung.

Heute, den 17. August, ist Sachhüpfen. Nachmittag um 4 Uhr ist der Anfang.
Eutrißsch. Lindners Ruhe.

Ergebenste Einladung.

Heute, Sonntag, als den 17. d. M., halte ich mein Erntefest, wozu ich um zahlreich gültigen Besuch bitte.
Ernst Reinhardt in Lützschena.

Concert-Anzeige.

Morgen, den 18. August, lade ich zum Concert vom Musikchore des ersten Schützenbataillons ergebenst ein; dabei werde ich meinen werthen Gästen mit warmen und kalten Speisen, so wie mit guten Getränken, bestens aufwarten. Ich bitte um zahlreich gültigen Besuch.

Herrmann, hinteres Brandvorwerk.

Einladung.

Morgen, den 18. August, ist Concert im Garten mit Illumination, wobei ich die Ehre haben werde, mit Hasenbraten, Rebhühnern, nebst andern Speisen, aufzuwarten.

Eutrißsch.

Lindners Ruhe.

Einladung.

Da ich morgen, als den 18. August, mein Erntefest halte, und dazu mit warmen und kalten Speisen eingerichtet bin, darf ich wohl bitten, daß mich meine Gönner und Freunde mit ihrem gültigen Besuche beehren.

C. F. Einhorn, drei Mohren.

Einladung. Morgen, Montag, den 18. August, halte ich Concert- und Tanzmusik, wobei ich meine werthen Gäste mit Beefsteaks und geschmorten Kartoffeln bestens bedienen werde. Ich bitte um gültigen Besuch.

Wittenbecher, Windmühlengasse Nr. 857.

* * * Morgen früh werden die erwarteten Wiener Würsteln von Herrn F. Geist in Prag mit der Prag-Wiener Walle-Post hier eintreffen. Schröters Bierniederlage auf der Burgstraße.

Reisegelegenheit. Es geht in einigen Tagen ein bequemer Reisewagen von hier über Nürnberg, Augsburg, nach der Schweiz. Zu erfragen im blauen Roß.

Verloren wurde am 15. August auf dem Wege vom alten Neumarkt über den Roßplatz bis in die Holzgasse ein goldner Haarring, innen H. I. gezeichnet und außen das Symbol: Glaube, Liebe, Hoffnung. Dem ehrlichen Finder wird der Goldwerth des Ringes bei Zurückgabe in der Buchhandlung des Herrn Andrae nebst dem größten Danke zugesichert.

* * * Ein zugelaufener Dachshund wird dem Eigenthümer gegen Legitimation zurückgegeben im Salzgäßchen Nr. 587, zwei Treppen hoch.

Dankfagung. Meinen Freunden sage ich hiermit großen Dank für die, zu meinem am 14. August fallenden Geburtstag, eingesendeten Angebinde. W. E.

* * * Unter der Chiffre F. A. M. liegt seit Anfang d. M. die gewünschte Antwort an dem bestimmten Orte.

* * * Nur Du allein bist Kronen werth.
Den 17. August 1834.

N. N.

Thorzettel vom 16. August.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Partic. Detrich, v. Bremen, passirt durch.
Hr. Kfm. Serviere, nebst Familie, v. Berlin, im D. de Russie.
Hr. Kfm. Wübbelt, v. Bremen, und Hr. Prof. Krüger, v. Braunschweig, im Hotel de Pologne.
Hr. Kammerh. v. Hartmann, v. Dresden, in St. Hamburg.
Hr. Partic. Baring, a. England, im Hotel de Baviere.
Die Dresdner Dilligence.
Die Dresdner reitende Post.

Halle'sches Thor.

Hr. Juwelier Böhler, v. Halle, im Hotel de Pologne.
Hr. Kfm. Fischer, v. Altenburg, im bl. Ros.
Hrn. Tuchfabr. Witschel u. Klein, v. Oschatz, pass. durch.
Auf der Magdeburger Eilpost, um 4 Uhr: Hr. Kfm. Kubbach, v. Magdeburg, u. Hr. Buchhldr. Köhler, v. Bremen, p. d.
Hr. Kfm. Bernhardt, v. Rochlitz, passirt durch.
Hr. Uhrm. Baumgärtel, v. hier, v. Delitzsch zurück.
Hr. Pöblgkreis. Stramer, v. Magdeburg, passirt durch.
Hr. Kfm. Goldstein, v. Pöth. in der g. Sonne.

Konstädt'sches Thor.

Hr. Bildhauer Dietrich, v. hier, v. Weisenfels zurück.
Hr. Cand. Uhlworm, v. Arnstadt, bei Uhlworm.
Hr. Kfm. Lange, v. hier, v. Arnstadt zurück.
Hr. Pfarrer Köbiger, v. Kringstädt, passirt durch.

Peters'sches Thor.

Hr. D. Bley, v. hier, v. Gera zurück.

Hospitalthor.

Hr. Cand. Landstreiber, v. hier, v. Waldheim zurück.
Hr. Apotheker John, v. Nordhausen, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Director Cersf, v. Berlin, im Hotel de Pologne.

Halle'sches Thor.

Hrn. Kfl. Wolf u. Otto, v. Kirchberg, passiren durch.
Hr. Freiherr v. Geymüller, v. Wien, im Hotel de Saxe.
Hr. Kfm. Wendahl, v. Hamburg, passirt durch.

Konstädt'sches Thor.

Die Hamburger reitende Post, 18 Uhr.
Auf dem Frankfurter Post-Packwagen, 19 Uhr: Hr. Kfm. Fischer, v. Stuttgart, u. Hr. Edrenson, v. Paris, in St. Berlin.

Peters'sches Thor.

Hr. Amtshptm. v. Schüg, v. Borna, im Schloß Pleißenburg.

Hospitalthor.

Auf der Annaberger Post, um 7 Uhr: Mad. Köhler, v. hier, v. Chemnitz zurück, Hr. Dir. Nieder, v. Chemnitz, bei Stock, und Hr. Rentier Schneidler, v. Hannover, in St. Berlin.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Cand. Fleischmann und Mad. Leibert, v. hier, von Dresden zurück.
Mad. Heinstreit, v. Dresden, bei der Mutter.
Hr. Bau-Conducteur Rahn, v. Berlin, im Hotel de Pol.

Halle'sches Thor.

Hrn. Stud. Steuner, Kiemer u. Hajnal, v. Wien, unbest.
Hr. Hof- u. Medicinal-Rath D. Glarus, v. hier, v. Hamburg zurück.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Buchhldr. Better, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Rittergutsbes. v. Lindau, v. Molbis, pass. durch, Se. Excellenz Hr. Geh. Rath u. Minister v. Braun, v. Altenburg, Hr. Capitän Sjers, in schwed. Dstn., u. Hr. Kfm. Arfoidsson, v. Götheburg, Hr. Backer, v. London, Hr. Stud. Spöndly, v. Zürich, Hr. Commis Held, v. Berlin, Hr. Ivory, v. Ebinburg, u. Mad. Gestwich, v. Delitzsch, unbestimmt.

Hr. Lehrer Monitius, v. Annaberg, passirt durch.
Hr. Pastor D. Schwarz, v. Bief, im Hotel de Pologne.
Auf der Braunschweiger Eilpost, 12 Uhr: Hr. Kfl. Meyer, Keck u. Quast, v. hier, v. Braunschweig zurück, Hr. Kfm. Trittau, v. Hamburg, im Hotel de Russie, Hr. Kfm. Weg, v. Gera, unbest., Hr. Kfl. Konniger, Münzer u. Eichler, v. Altenburg, Ronneburg u. Buchholz, pass. durch, Hr. Kfl. Schimpff, Kränkel u. Romerio, v. Glauchau, Chemnitz u. Gemünd, pass. durch, Hr. Kfl. Teufel, Raundorf, Wendler u. Oppenheim, v. Werbau, Lößnitz, Grimma u. Hamburg, pass. durch.

Konstädt'sches Thor.

Hr. Buchhldr. Perthes, v. Gotha, im Hotel de Russie.
Hr. Buchhldr. Rathgeber, v. Hannover, pass. d.
Auf der Frankfurter Eilpost, um 1 Uhr: Hr. Kfm. Kettmeyer u. Mad. Schönkopf, v. hier, v. Lyon zurück, Hr. Krug, v. hier, v. Paris zurück, Hr. Kammermusikus Eobe, v. Weimar, u. Hr. Pöblgkreis. Walthert, v. Mainz, im Hotel de Pologne, Hr. Lieut. Freiherr v. Stöckel, v. Breslau, u. Hr. Auditor Bruhn, v. Mainz, pass. d.
Hrn. Gutbes. v. d. Hagen und v. Beyer, v. Brenzlau und Pargen, im Hotel de Saxe.

Peters- und Hospitalthor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Graf v. Wallwig, v. Dresden, im Hotel de Baviere.
Hr. Partic. Schulz u. Hr. Cand. Degenhardt, v. hier, v. Puthus zurück.

Halle'sches Thor.

Hr. Stadt-Secr. Schwennicke, v. Eisleben, bei Schwennicke.
Hr. Portier: Fährtrich v. Knobelsdorf, v. Düben, im deutschen Hause.
Hrn. Kfl. Wolff, Lindemann, Seifert u. Oberländer, von Kirchberg, Schmölln, Lengsfeld u. Werbau, pass. durch.

Konstädt'sches Thor.

Hr. Pöblgdiener Sieler, v. Kottbus, passirt durch.
Hr. Pöblgkreis. Tillmann, v. Kronenberg, in der kleinen Feuerkugel.
Hr. D. Bock, v. hier, vom Harze zurück.

Peters'sches Thor.

Mad. Weithas, v. hier, v. Schütz zurück.

Hospitalthor. Vacat.

Druck und Verlag von verw. D. Fests.